

## Schülerbesuch des Gymnasiums Nr. 1 aus Nishni Nowgorod, Russland in Bayern



Unsere Schülergruppe aus Nishni Novgorod hat im Dezember 2018 eine wunderschöne Studienreise nach Bayern gemacht.

Dank der kolossalen Vorbereitungsarbeit und Unterstützung der BayBIDS hat unsere Gruppe eine Möglichkeit bekommen 5 verschiedene Universitäten und Hochschulen zu besuchen. Studienberater und Studenten haben für uns gesorgt. Wir wurden über den Campus geführt. Man hat unserer Gruppe über Unis erzählt und Filme gezeigt. Wir haben Vorlesungen besucht und viel Neues und Wichtiges über das Studium erfahren. Alles wurde detailliert erklärt. Außerdem haben wir 3 bayerische Städte besucht, kein schlechtes Kulturprogramm, um die größten Sehenswürdigkeiten von Bayern zu besichtigen. Und das alles unter der Begleitung der unglaublichen Weihnachtsstimmung!

Insgesamt hat die Studienreise den besten Eindruck gemacht. Viele aus unserer Gruppe hoffen sehr darauf nach Bayern zurückzukehren, um dort zu studieren.

Wir bedanken uns ganz herzlich bei Frau Scheffner, die Projekt-Koordinatorin der BayBIDS, für die Organisation der Reise!

## **Berichte der Schülerinnen und Schüler**

### ***Kristina***

Im Dezember 2018 habe ich an Ihrem Programm teilgenommen. Unsere Gruppe hat sich über 5 bayerische Universitäten informiert. Natürlich hat mir die Atmosphäre der Herzlichkeit gefallen, die ich gefühlt habe. Ich kann darum viele Vorteile des Programms nennen. In allen Unis haben uns „nette Reiseleiter“ empfangen und begleitet, die uns viele Information über allen Fakultäten der Unis zur Verfügung gestellt haben, sie haben auch auf alle Fragen geantwortet. Außerdem waren wir in zwei Unis (LMU und in Passau) zum Mittagessen in die Mensa eingeladen. In Passau, in der LMU und in der Technischen Universität München haben wir die großen Konferenzräume besucht. In den Universitäten von Nürnberg und von Passau haben wir einigen Vorlesungen besucht und ihre Atmosphäre genossen. So haben wir eine Vorstellung bekommen, wie das Studium an den Universitäten verläuft.

Trotz der angeführten Vorteile kann ich auch einige Nachteile nennen.

In Nürnberg hat auf uns ein junger Dozent gewartet, er ist aber unvorbereitet gekommen, die Technik hat nicht gearbeitet, wir haben nichts über die Uni verstanden. Er hat auch fast nichts erzählt.

Im Großen und Ganzen hat mir diese Reise gefallen, auch wegen der malerischen Plätze und Städte, die ich besucht habe. Ich habe mich dank dem Programm entschieden in Deutschland zu studieren.

### ***Varvara***

Ich bin sehr froh, dass ich im Dezember 2018 an einem schönen Programm „Studieren in Bayern“ teilgenommen habe. Im Großen und Ganzen kann ich sagen, dass diese Reise interessant, informativ und natürlich sehr schön war, wir waren in der Adventszeit in Bayern wie in einem Märchen. Diese Erinnerungen bleiben noch lange bei mir im Gedächtnis. Da ich nur in der 10.Klasse lerne, hoffe ich noch einmal an so einem Programm teilzunehmen, um mich zu entschließen, was ich in der Zukunft machen werde. Lohnt es sich nach Deutschland zu kommen, um zu studieren oder nicht?

Alle Unis waren cool. Aber die Konkurrenz ist sehr stark. Ich möchte Tierärztin werden. Die tiermedizinische Fakultät habe ich nur in der LMU gesehen. Um dort zu studieren, muss ich viele Schwierigkeiten überwinden. Es ist auch ein bisschen teurer, als in einer kleineren Stadt zu studieren. Ich habe Angst, dass ich das nicht schaffe. Ich möchte darum noch eine Reise nach dem Programm unternehmen, um vielleicht andere Möglichkeiten zu finden. Leider habe ich über die Friedrich-Alexander-Universität in Nürnberg wenig verstanden, weil die Technik im Raum, wo wir waren, nicht funktioniert hat, und der Dozent, der uns empfangen hat, konnte wenig erzählen. Es gibt bestimmt noch andere Unis, wo ich Medizin studieren könnte. Mal sehen!

### ***Alesia***

Schon 2 Jahre habe ich von dem Studium in Deutschland geträumt. Ich war sehr froh eine Möglichkeit zu bekommen um nach München zu reisen.

Nach der Reise habe ich mich entschlossen in Deutschland zu studieren. Dank dem Programm habe ich viele wichtige Informationen über die Unis, ihre Programme, Fakultäten, Ausbildung, Stipendien, Studium, Studienkolleg, Prüfungen bekommen. Ich habe die Atmosphäre der deutschen Universitäten gefühlt und habe viele interessante Dozenten und Studenten getroffen. Das Programm hat mir gut gefallen, es funktioniert. Es wäre gut auch andere Unis zu besuchen, aber es war leider nicht genug Zeit.

### ***Daria***

Während der Reise haben wir 5 Universitäten besucht, in denen auf uns nette Studenten gewartet haben, die uns ausführlich über alle Details mitgeteilt haben. Besonders stark war die Mannschaft an der LMU. Sie haben über die Geschichte der Unis, über Bedingungen der Immatrikulation usw. berichtet. Und die Führung in Nürnberg war leider sehr kurz und gar nicht informativ wie in den anderen Unis, weil wir sogar keine Präsentation über die Uni gesehen haben. Etwas hat nicht geklappt. Trotzdem war diese Reise unglaublich schön. Wir haben die Weihnachtsstimmung genossen und die bedeutendsten Sehenswürdigkeiten gesehen. Danke sehr für die Unterbringung!

### **Anar**

Im Dezember 2018 haben wir mit unseren Mitschülern das Bayern besucht, um die Universitäten kennenzulernen. Wir haben 5 Unis in 3 Städte besucht: München, Passau, Nürnberg. Basierend auf dieser Reise kann ich die Vorteile und Nachteile hervorheben, die mir begegnet sind. Als wir Ludwig-Maximilian-Universität besucht haben, hat mir die Atmosphäre an der Uni gefällt, eine sehr gute Lernatmosphäre. Das Mädchen, eine Studentin, die uns begleitet hat, hat uns freundlicherweise beim Organisieren des Mittagessens mit ihrer Karte geholfen. Aber mehr als in München, hat mir die Universität in Passau gefallen, ich möchte dort studieren! Das ist eine ganze Bildungsstadt! Die Universität ist sehr groß, modern, sie besteht aus mehreren Gebäuden, die mit Hilfe von Übergängen mit einander verbunden sind. Man kann aus einem in das andere Gebäude laufen, ohne auf die Straße zu gehen. Eine nette Dozentin hat uns dort begleitet, mit uns zu Mittag gegessen und zu Vorlesungen gebracht. Ich habe eine Vorlesung besucht, wo man über empirische Wissensmethoden gesprochen hat. Ich habe viele verstanden, das hat mich auf die Idee gebracht, dass ich in Deutschland studieren könnte. Dort kann jeder voll in Wissen eintauchen und sich der Wissenschaft hingeben. Leider habe ich kein Sprachdiplom und muss mein Sprachniveau verbessern. Das werde ich machen. Ich werde versuchen später in Passau zu studieren.

### **Anna**

Die Ausbildung im Ausland öffnet viele Türen. Deutsche Universitäten geben gute Chancen. Mein Traum ist in Deutschland zu studieren. Darum habe ich auf diese Reise sehr gewartet, um alle Voraussetzungen für ein Studium an deutschen Universitäten zu erfahren. Als Ergebnis habe ich Folgendes verstanden:

- 1) Hohes Ausbildungsniveau. In allen Unis unterrichten echte Profis.
- 2) Es ist interessant zu studieren, weil man mit Vertretern aus verschiedenen Staaten auf einer Schulbank sitzt.
- 3) In Mensen sind vernünftige Preise und das Essen für jeden Geschmack.

Aber: die Ausbildung wird viel kosten. Und ein großes Problem für mich ist, dass ich keine Uni besucht habe, wo es die Fakultät gibt, für die ich mich interessiere. Trotzdem war diese Reise sehr informativ. Man hat auf alle unsere Fragen geantwortet.

Ich empfehle allen Schülern der Mittelschule an solchen Reisen teilzunehmen, um zu verstehen, was sie im Leben erreichen wollen! Dieses Programm hat mir schon bei der Wahl meiner Uni geholfen.

### ***Daria***

Das Programm „Studieren in Bayern“ hat unseren Mitschülern die Möglichkeit gegeben, nach Deutschland zu fahren und viele Unis zu besuchen. Wir haben mit unseren Augen Unterrichtsräume, Vorlesungen, Konferenzsäle gesehen. Man hat auf alle möglichen und unmöglichen Fragen geantwortet. Ich weiß jetzt, wohin ich meine Unterlagen schicken soll. Man hat über das Sprachniveau gesprochen. Ich verstehe nun wie das Ausbildungssystem funktioniert.

Aber es war für mich auch ein Nachteil. Ich bin ein technischer Mensch. Wir haben aber nur eine technische Uni in München besucht. Das war eine Enttäuschung. Obwohl unser Begleiter Thomas hat versucht vieles über die TU zu erzählen, konnte er leider auf viele Fragen nicht antworten. Trotzdem haben wir einen warmen Empfang gehabt. Wir haben sogar in Mensen mit Studenten gegessen! Wir haben einige Studenten kennengelernt und mit ihnen gesprochen. Das war toll!

Ein sehr gutes Programm! Bieten Sie, bitte, auch ein bisschen mehr Möglichkeiten für technische Richtungen an!

### ***Juliane***

Während unserer Reise im Rahmen des Projekts BayBIDS habe ich eine tolle Möglichkeit, über das Studium in Deutschland zu erfahren. Dank dieser Reise habe ich Vor – und Nachteile über die Bildung in Deutschland für mich selbst hervorgehoben.

Eine sehr positive Seite war für mich die praktische Ausbildung, die mehrere Unis und Hochschulen anbieten. Ich möchte Designerin werden, darum brauche ich mehr Praktikum, weil es grundlegend in diesem Beruf ist. Außerdem finde ich auch die Einführungstests gut, bei denen jeder sich zeigen kann. Es gibt dort keine festen Regeln, was der Mensch zeigen oder machen sollte. Aus dem Vortrag habe ich verstanden, dass es möglich ist nach dem Studium einen festen Arbeitsplatz zu bekommen. Ich bin überzeugt, dass es in Deutschland mehr

Möglichkeiten gibt eine gut bezahlte Arbeit zu finden, als in meinem Heimatland. Aber der Aufenthalt ist teuer. Es gibt keine kostenlosen Wohnheime. Das hält mich vom Studium ab.

Das Programm arbeitet sehr gut. Jeden Tag (und die Reise hat 5 Tage gedauert) haben wir eine neue Uni besucht: in München, in Passau und in Nürnberg. Jeden Tag habe ich etwas Neues entdeckt und erfahren nicht nur über deutsches Studium sondern auch über das Land, weil während der Reise wir viele schöne Orte besucht haben. Das war ein tolles Erlebnis! Ich kann mit Sicherheit sagen, dass dieses Projekt von der BayBIDS ein nützliches Programm für alle Abiturienten ist.

### ***Ivan***

Ich hatte immer einen Wunsch in Deutschland zu studieren. Nach der Reise nach Bayern im Rahmen des Projekts „Studieren in Bayern“ von der Organisation BayBIDS, habe ich mich entschlossen für das Studium in Deutschland. Wir haben 5 verschiedene Unis besucht. Mir passt aber die erste, die LMU. Dort könnte ich Tiermedizin studieren. Ich denke aber an die starke Konkurrenz und an das Geld, weil München eine teure Stadt ist.

### ***Ilia***

Vom 9. Bis zum 15 Dezember 2018 habe ich mit einer Gruppe aus 17 Freunden und 2 Lehrerinnen bayerische Hochschulen und Universitäten besucht. Wir haben 5 Unis gesehen. Aber ein Vorteil dieses Programms ist, dass die Schüler auch Städte von Bayern bewundern können. Zuerst aber über Unis. Wir haben große Studienräume, Bibliotheken mit gemütlichen Arbeitsplätzen gesehen. Die Mensen an den Hochschulen sind groß, es gibt eine große Auswahl von Speisen. Das Essen hat geschmeckt, für 3-4 Euro kann man gut essen.

Da ich in der Zukunft eine technische Ausbildung bekommen möchte, hat mir die Hochschule in München gefallen. Ich habe alle Antworten auf alle meine Fragen in Deutschland bekommen.



### ***Ekaterina***

Ich habe lange über meine weitere Ausbildung gedacht. Darum habe ich mich entschlossen an diesem Programm teilzunehmen.

Das Programm hat mir geholfen. Ich weiß, was ich machen muss, um in Deutschland zu studieren. Ich verstehe, dass ich in der Zukunft mehr Möglichkeiten haben werde, wenn ich in Deutschland studieren. Wir haben 5 Unis besucht, aber ich habe nicht über das meine Fach-Astronomie, was erfahren, keine einzige Fakultät, die mit dem Kosmos verbunden ist, gefunden. Das war ein Pech. Das hat mir verschiedene Zweifel gebracht. Ist mein Beruf in Deutschland nicht populär? Vielleicht muss ich probieren noch andere Unis zu sehen?

### ***Julia***

Im Dezember 2018 bin ich nach Bayern gefahren, um deutsche Universitäten zu besuchen und mehr über das Studium in Deutschland zu erfahren. Das Land hat mir gut gefallen. Ich überlege jetzt, was besser ist in Russland zu bleiben oder in Deutschland zu studieren. Die Ausbildung im Ausland hat Vorteile und Nachteile. Der größte Vorteil mehr Chancen in der Zukunft eine gute Arbeit zu bekommen.

Wir haben verschiedene Unis gesehen, schöne Campus, mit Mensen, Sportzentren.

Das Niveau der Kenntnisse, das wir bestimmt bekommen werden, ist groß. Man hat uns über das Praktikum in verschiedenen deutschen Unternehmen erzählt, was auch ein großer Vorteil

ist. Der Nachteil ist einzige. Es ist teuer. Das Leben ist teuer, es ist schwierig eine billige Wohnung zu finden. Aber, wo gibt es keine Schwierigkeiten?

Darum sage ich zusammenfassend, dass die Ausbildung in Deutschland für mich sehr attraktiv ist. Ich möchte gern in Deutschland studieren!

### ***Dmitri***

Im Dezember 2018 habe ich an einer Reise nach Bayern teilgenommen. Die Reise fand im Rahmen des Programms „Studieren in Bayern“ und wurde von BayBIDS organisiert. Das ist eine gute Möglichkeit für jeden Absolventen deutsche Universitäten und Hochschulen kennenzulernen.

Da ich in Deutschland studieren wollte, war ich an der Reise hoch interessiert. Ich habe viele Fragen vorbereitet, im Internet recherchiert, ich wollte bestimmte Unis sehen, über die ich im Voraus im Internet gelesen habe. Und als ich die Universitäten gesehen habe, die für unsere Gruppe die BayBIDS vorbereitet hat, war ich sehr froh. Dort waren humanitäre Unis, und ich interessiere mich für Politik und Geschichte, weil ich Jura studieren möchte.

Während der Reise hatten wir keine freie Minute, jeden Tag waren wir in einer neuen Stadt und haben 5 verschiedene Universitäten gesehen: die LMU, die FAU in Nürnberg, eine Uni in Passau, die TU in München und eine Münchener Hochschule. Ich habe für mich die Universität in Passau gewählt. Die Gruppe aus einigen Studenten und Dozenten hat uns schon am Eingangstor getroffen. Sie haben uns sehr ausführlich die ganze Uni gezeigt, über die Stadt erzählt und sogar in der Mensa haben wir zusammen gegessen. Die Atmosphäre war wie zu Hause, gemütlich und freundlich. Ich habe gemerkt, wie Studenten in den Pausen sich mit einander unterhalten, wie viele interessante Aktionen sie durchführen. Das ist eine große Mannschaft! Das war toll!